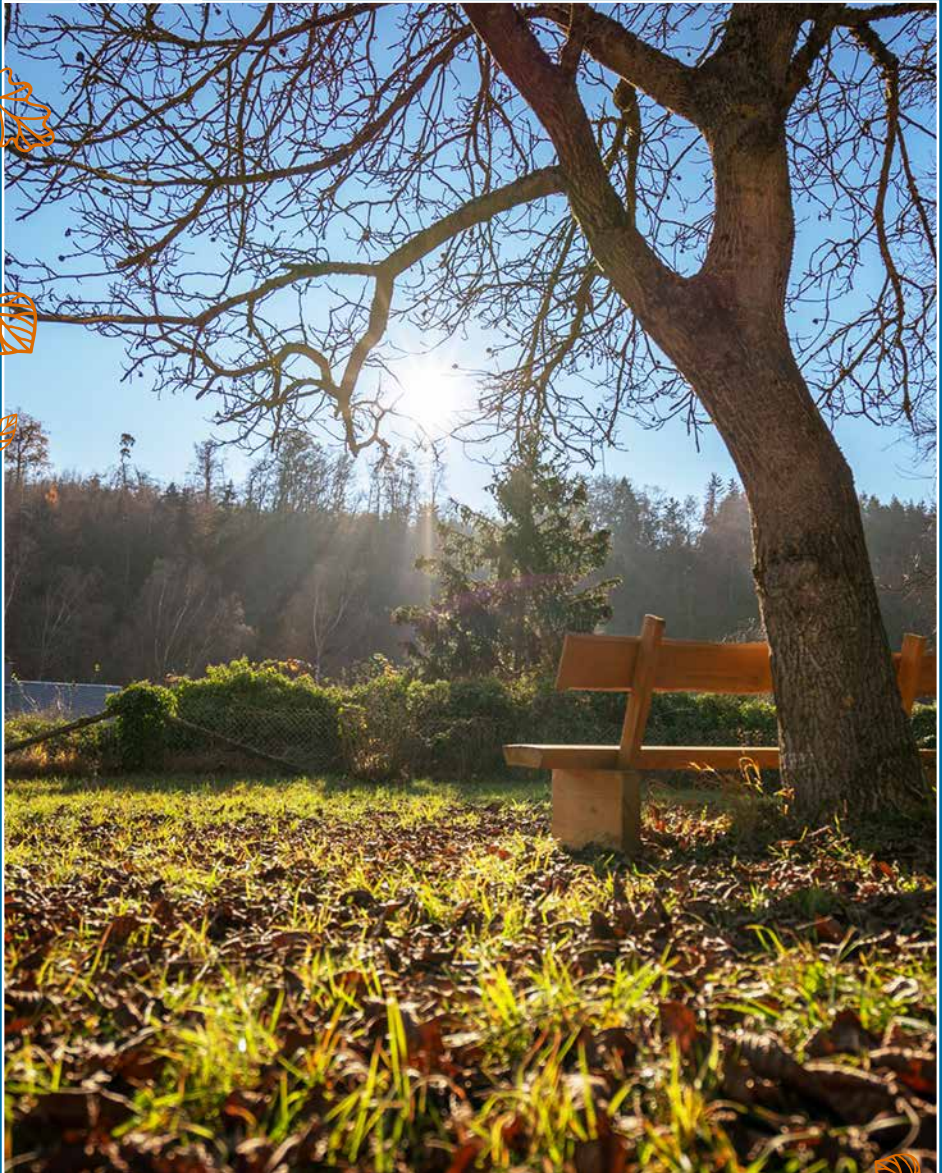




Pfandbrief

Oberndorf in Tirol
7. Jgh / 01 Herbst 2021



Zugestellt durch Österreichische Post

Liebe Pfarrgemeinde von Oberndorf, liebe Leserinnen und Leser unseres Pfarrblattes,



nach der Zeit, in der wir alle von Beschränkungen aller Art – wie kein Händeschütteln, Distanz, kein gemütliches Beisammensein, Tragen von Schutzmasken, Abstandhalten – geplagt waren, möchten wir über das Medium des Pfarrbriefes uns als Pfarrgemeinde bei Ihnen melden. Die Pfarre gibt es noch!

Auch wenn vieles in den letzten Monaten nicht möglich war, so hoffen wir doch, dass mit Beginn des neuen Arbeitsjahres auch mit dem Pfarrleben wieder begonnen werden kann. Die Seniorennachmittage, die Jungschar- und Ministrantengruppe, oder auch der Pfarrgemeinderat konnten sich in den letzten Monaten nicht treffen. So hoffen wir auf den Herbst ...

Mit dem Herbst verlässt uns unser priesterlicher Mitarbeiter Eugen Rybanski. Auf diesem Wege sagen wir ihm ein herzliches Vergelt's Gott für seine treuen Dienste in Oberndorf und viel Segen für seine

neue Aufgabe in der Erzdiözese Wien. Zugleich haben wir das Glück, den heurigen Neupriester, Mag. Rupert Santner als neuen Kooperator in unserer Pfarre begrüßen zu dürfen. Ich hoffe, dass er sich gut als Priester in Oberndorf einlebt und es ihm gelingt, mit Eurer Hilfe das Pfarrleben wieder in Schwung zu bringen. Mit ihm bekommen wir ja einen vielseitig talentierten Priester.

In den kommenden Wochen laufen die Vorbereitungen für die im Frühjahr stattfindende Pfarrgemeinderatswahl am 20.03.2022 an. Eine Pfarre ist nur insoweit lebendig und vital, als sich möglichst viele Frauen und Männer mit ihren jeweiligen Talenten und in gemeinsamer Verantwortung für die Pfarre engagieren.

Auch Oberndorf braucht wieder einen engagierten Pfarrgemeinderat und so bitte ich Euch um die Mitarbeit für das Reich Gottes, für den Glauben, für Jesus Christus in



20. März 2022

mittendrin Pfarrgemeinderatswahl



Eurer schönen Pfarre! Ohne tatkräftige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Pfarre kann auch der engagierteste und fähigste Priester nichts ausrichten.

Ich wünsche eine inspirierende Lektüre des Pfarrbriefes, einen angenehmen Sommerausklang, einen guten, gesegneten Schulstart und Euch allen die Erfahrung der Begleitung eines uns liebenden Gottes.

Euer Pfarrer Erwin Neumayer



Die kommenden Pfarrgemeinderatswahlen stehen unter dem Motto „mittendrin“. Wir sind mittendrin im Lebensalltag, in der Gestaltung unseres Glaubenslebens, aber auch mittendrin in gesellschaftlichen und politischen Veränderungsprozessen.

Genauso sind die Pfarren mittendrin und erleben diese Veränderungen hautnah. Mit der Pfarrgemeinderatswahl schafft es jeder Einzelne, sich „mittendrin“ einzubringen und gemeinsam im Dialog die Kirche weiterzuentwickeln.

Liebe Oberndorferinnen, liebe Oberndorfer!

Was für eine Freude, dass ich ab September als neuer Kooperator bei euch sein darf und meine ersten Priesterjahre in eurem Kreis erlebe! Als frisch geweihter Priester darf ich noch vieles dazulernen – wofür ich sehr dankbar bin, weil ich bis jetzt hauptsächlich studiert habe.

Als drittes von sieben Kindern bin ich in Mariapfarr im Lungau auf einem kleinen Bauernhof mit sechs Kühen aufgewachsen. Sowohl die Arbeit am elterlichen Hof, die Tradition und das Brauchtum, als

auch der gelebte Glaube waren die Schätze, welche ich in meiner Kindheit empfangen habe.

Nach der HTL für Holztechnologie in Kuchl absolvierte ich den Zivildienst in der Pfarre Pöllau in der Steiermark, wo ich mit 14 Jahren die Berufung empfangen und auch den Entschluss zum konkreten ersten Schritt gefasst hatte. So startete ich mit dem Studium der Theologie 2011 in Heiligenkreuz im Wienerwald und wechselte 2013 auf das ITI in Trumau, wo ich 2016 mit dem Magister abschloss.

Während dieser Zeit engagierte ich mich bei Jugendlichen (Helden für IHN) und Familien (Gemeinschaft Immaculata), wo ich viel Programm für Kinder machte. Es war eine wunderbare Zeit des Studiums. Danach war es klar, dass mein Weg wohl nach Salzburg gehen sollte und so trat ich 2016 in das Priesterseminar ein.

Wegen meines Einsatzes für Jugendliche und Berufungen wurde ich in die Berufungspastoral der





Erzdiözese geholt, durch die ich viel dazulernte. Für diese Lernorte bin ich äußerst dankbar! Das Lernen ist jetzt noch sicher nicht aus, weshalb ich hoffen würde, wenn ihr mit mir so manches Mal Nachsicht haben würdet.

Ich werde mein Bestes dafür tun, um mich in euren Dienst zu stellen. Für die herzliche Aufnahme danke ich euch sehr! Auf viele schöne gemeinsame Momente freut sich euer Don Rupi.

Rupert Santner



Krankenkommunion am Herz-Jesu-Freitag

Liebe Oberndorferinnen und Oberndorfer, diesmal möchte ich besonders auf den „alten Brauch“ der Krankenkommunion am Herz-Jesu-Freitag aufmerksam machen.

Die Herz-Jesu Verehrung hat eine sehr lange Tradition und geht besonders auf die Hl. Margareta Maria Alacoque zurück, der Jesus zwischen 1673 und 1675 immer wieder erschienen ist. Jesus offenbarte ihr seine grenzenlose Liebe zu uns Menschen und wollte sein Herz den Menschen offenbaren, aus dem Verlangen heraus, von uns Menschen ebenso geliebt zu

werden. Er bat unter anderem um die Herz-Jesu-Bild Verehrung, damit er jedem Menschenherzen die göttliche Liebe einprägen und es mit allen Gnaden und Segen erfüllen kann. Weiters bat er speziell um die Sühnekommunion am ersten Freitag im Monat und gab der Hl. Margareta Maria Alacoque mehrere Verheißungen an jene, die es praktizieren.

Jesus, der uns versprochen hat: „Seid gewiss: Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt“ verwirklicht dies in den Sakramenten der Kirche, besonders aber in der Hl. Eucharistie und in der Hl. Kommunion, worin er sich selbst zur Speise gibt.

Aus diesem Bewusstsein heraus und um den Wünschen Jesu gerecht zu werden, entwickelte sich damals immer mehr die Praxis den Kranken und älteren Menschen, die nicht mehr selbst zur Hl. Messe kommen konnten, die Krankenkommunion am ersten Freitag jeden Monats, den sogenannten „Herz-Jesu-Freitagen“,





zu bringen. Auch in Oberndorf wird jeden Monat, meist an den Herz-Jesu-Freitagen, den kranken und älteren Menschen die Hl. Krankenkommunion gespendet, damit sie daraus Kraft, Trost, Hoffnung und Zuversicht schöpfen können, denn Jesus selbst hat gesagt: „Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde euch Ruhe verschaffen.“

So möchte ich alle ermutigen, die selber nicht mehr zum Gottesdienst kommen können, aber die Hl. Kommunion empfangen möchten, sich bitte im Pfarrhof zu melden. Nur der Herr selbst vermag es, Kraft, Trost, Hoffnung und wahre Ruhe zu schenken.

Nun wünsche ich Euch allen eine erholsame Herbstzeit und Gottes reichen Segen! Euer Pastoralassistent

Wolfgang Egerdacher

Nacht der 1000 Lichter



Am Abend des 31.10.2021 erstrahlen in vielen Pfarren tausende Lichter: auch in unserer Pfarrkirche Oberndorf von 18.00 – 21.00 Uhr.

Sie möchten uns einstimmen auf das Allerheiligen-Fest. Wir laden alle dazu herzlich ein, in eine besondere Atmosphäre einzutauchen.

Du kannst kommen und gehen, wann du willst. Gönn dir eine kurze Auszeit und genieße es!





Liebe Pfarrgemeinde von Oberndorf!

In dieser Ausgabe des Pfarrbriefes darf ich ein paar Worte an Euch schreiben. Manche von Euch kennen mich bereits, mein Name ist Josef Grünwald, ich bin gebürtig aus Abtenau (Salzburg).

Nach meiner Pflichtschulzeit absolvierte ich eine Lehre als Hafner. Nach dem Präsenzdienst wechselte ich jedoch in die Holzbranche, wo ich über 10 Jahre in der Rundholzverarbeitung tätig war. Durch betriebliche Umstrukturierungen wechselte ich 2012 in das Voglauer

Möbelwerk, wo ich als Verlademitarbeiter beschäftigt war.

Als die Berufung zum Priestertum immer stärker wurde, bin ich nach langer und reiflicher Überlegung 2015 in das Priesterseminar Salzburg als Spätberufener eingetreten. Ich begann 2015 mit dem Propädeutikum in Linz und studierte danach ein Jahr an der Universität Salzburg. Nach Absprache mit dem Herrn Erzbischof Franz Lackner und meinem Vorgesetzten, Herrn Regens Tobias Giglmayr, wechselte ich dann zur Hochschule Heiligenkreuz in Niederösterreich, wo ich mein Theologiestudium im Herbst 2020 abgeschlossen habe.

Derzeit absolviere ich im Pfarrverband St. Johann in Tirol und Oberndorf in Tirol mein Pastoralpraktikum. Nach derzeitigem Stand werde ich am 10. Oktober 2021 zum Diakon geweiht und nächstes Jahr zum Priester.

Für die bevorstehende Diakonweihe bitte ich um Euer Gebet! Vergelt's Gott!

Euer Sepp Grünwald

Vorgestellt

*Unser Küken im
Pfarrgemeinderat*

Katja Mair

Mein Name ist Katja Mair, ich bin verheiratet und habe 2 Töchter. Ich bin in Oberndorf aufgewachsen und habe schon immer gern im Vereinsleben bzw. im Dorfgeschehen mitgewirkt.

Als dann meine Kinder im Schulalter bei der Jungschar aktiv dabei waren und ich durch verschiedene Veranstaltungen in die Aktivitäten der Pfarre eingebunden wurde, habe ich mich 2016 überreden lassen, für die kommende Periode dem Pfarrgemeinderat beizutreten.

Seitdem bin ich bei vielen Aktionen mit unserer Jugend eingebunden, unter anderem als Begleitperson bei den Sternsängern, bei den Vorbereitungen für die Erstkommunion bzw. Firmung, bei den Ministranten-Ausflügen und vieles mehr.

Da wir meiner Meinung nach ein gut eingespieltes Team rund um den Pfarrgemeinderat sind, helfen



wir aber auch in vielen weiteren Bereichen zusammen. Ich bin gern bei uns im Dorf tätig und mir gefällt das Zusammenspiel mit den Traditionsvereinen, welche eine wichtige Ergänzung vieler kirchlicher Anlässe und unseres Brauchtums sind.

Katja ist nicht nur eine Bereicherung für die Kinder- und Jugendarbeit in der Pfarre Oberndorf, sondern ist sie auch mit Leib und Seele bei allen pfarrlichen Angelegenheiten dabei. Wir möchten uns ganz herzlich für ihr großes Engagement im Pfarrgemeinderat bedanken!

*Verget't's
Gott!*



Oberndorfer Pfarrsenioren

Nach einem ganzen Jahr Corona-Pause möchten wir im September wieder mit unseren Seniorennachmittagen im Pfarrhof starten.

Wir freuen uns schon darauf, euch wieder einmal im Monat bewirten zu können. Vielleicht können wir auch einige neue Besucher begrüßen, die mit uns ein paar gemütliche Stunden bei Kaffee und Kuchen, Karten spielen oder einfach ein bisschen „hoangaschtn“ verbringen.

Gitti und Marianne

Senioren Termine



**jeweils ab 14.00 Uhr
im Pfarrhof**

Samstag, 18.09.2021
Samstag, 16.10.2021
Samstag, 20.11.2021
Samstag, 18.12.2021



Anmeldung zur Firmung 2021



Du möchtest den Schritt zum Erwachsen sein durch das Sakrament der Firmung stärken und besiegeln, dich segnen und begleiten lassen?

Dann melde dich zur Firmvorbereitung im Pfarrbüro Oberndorf an! Anmeldeschluss für die Firmung: 07.12.2021



Pfarr- Wallfahrt 2021



Die diesjährige Pfarrwallfahrt führt uns am 26.10.2021 zur Wallfahrtskirche Maria im Mösl in Arnsdorf in die Gemeinde Lamprechtshausen. Abfahrt ist um 07.30 Uhr beim Reisebüro RUEFA.

Anmeldung bitte bis spätestens 20.10.2021 im Pfarrbüro oder telefonisch unter: +43 5352 64 226.

Nähere Informationen werden noch rechtzeitig bekannt gegeben. Wir freuen uns auf eure Teilnahme!



Frauentreff

Nach einer langen Pause freuen wir uns, wieder aktiv zu werden. Ab 14.09.2021 starten wir wieder schwungvoll!

Der Frauentreff ist eine Gemeinschaft engagierter Frauen unterschiedlichen Alters, die ihre Talente einsetzen, um ihr Leben positiv und wertvoll zu gestalten. Mit interessanten Vorträgen, Wanderungen in der Natur mit Andachten, kreativen Bastelarbeiten und vielem mehr möchten wir wieder nette Frauentreff-Abende organisieren.

Die genauen Themen der Abende werden rechtzeitig auf der Website bzw. Facebookseite der Pfarre veröffentlicht und im Schaukasten der Kirche ausgehängt. Vielleicht sagt dir ein Thema zu, dann komm vorbei und erlebe mit uns gemütliche Stunden. Das Alter spielt beim Frauentreff keine Rolle. Gerade wenn du im Ort „neu“ bist, ist es eine gute Gelegenheit, neue Bekanntschaften in einer netten Damenrunde zu machen. **Wir Damen vom Pfarrgemeinderat freuen uns auf euer Kommen!**

Frauentreff Termine

jeden 2. Dienstag
im Monat um 19.30 Uhr
im Pfarrhof

Dienstag, 14.09.2021
Dienstag, 12.10.2021
Dienstag, 09.11.2021
Dienstag, 14.12.2021





Rezepte von Pfarrköchin Gitti

ZUR HERBSTZEIT

Gebackene Topfentorte

Leckeres Highlight auf der nächsten Kaffeetafel.


ZUTATEN MÜRBEIG

150 g	feines Dinkelmehl
75 g	Butter
1/2 TL	Backpulver
1 Pkg	Vanillezucker
1	Ei
1	Prise Salz

ZUTATEN FÜLLUNG

2	Eiweiß
2	Dotter
200 g	Sahne
500 g	Topfen
35 g	Vanillepuddingpulver
	Schale und Saft einer Biozitrone

Aus den Zutaten einen Mürbteig kneten. 2/3 des Teiges ausrollen und den Boden in einer Springform damit auslegen. Mit einer Gabel den Teig einstechen und bei 180° Heißluft 10 Minuten backen.



Den Tortenboden auskühlen lassen, und die Temperatur im Backofen auf 140° Heißluft reduzieren. In der Zwischenzeit die Eiklar und die Sahne steifschlagen. Den Topfen mit den restlichen Zutaten ver-

rühren. Jetzt das steifgeschlagene Eiweiß und die Sahne unterheben. Das restliche Drittel des Teiges um den Rand der Springform drücken. Zum Schluss die Topfenmasse einfüllen und ca. 60-70 Minuten fertig backen. Mit marinierten, gemischten Beeren servieren.

**Viel Spaß beim Backen
& gutes Gelingen!**

Eure Pfarrköchin Gitti



Unsere Firmung 2021

Wir, elf Jugendliche aus Oberndorf, starteten in der Fastenzeit mit der Vorbereitung für unsere Firmung. Sie fand heuer fast ausschließlich über eine Plattform im Internet statt. Zum Teil waren es recht intensive Vorbereitungszeiten, die wir meist alleine hatten.

Einen schönen Nachmittag erlebten wir alle gemeinsam in St. Johann beim „Spiriwalk“, wo wir einen Ortsplan in die Hand bekamen und verschiedene Stationen suchen mussten. Dort waren dann unterschiedliche Texte und Fragen für uns vorbereitet. Begleitet wurden wir bei diesem Spiriwalk von unseren Firmhelferinnen, die für uns in der Zeit vor der Firmung immer als Ansprechperson erreichbar waren.

Im April dieses Jahres trafen wir dann unseren Herrn Dekan Erwin Neumayer, der uns über unser aufgefrischtes Wissen prüfte. Er war sehr zufrieden und besprach die wichtigsten Punkte der Firmung mit uns. Am Samstag, dem 1. Mai 2021,



war es endlich soweit. Wir durften unseren Firmspender Weihbischof Hansjörg Hofer bei einem persönlichen Gespräch kennenlernen. Es war für uns sehr spannend, ihn außerhalb der Kirche zu treffen.

Am Sonntag kam dann unser großer Tag. Wir feierten gemeinsam mit unseren engsten Angehörigen das heilige Sakrament der Firmung. Es war ein feierliches Fest, das uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ein Dank gilt allen, die mitgeholfen haben, dass wir unsere Firmung trotz Corona abhalten konnten.

Ein Firmling



**Vertrau
mir – ich
bin bei dir.
Gott.**

Joh. 14.1

ABSCHLUSSWANDERTAG DER FIRMLINGE 2021

Am ersten Samstag in den Ferien organisierten wir eine kleine Abschlusswanderung auf die Stanglalm für die Firmlinge.

10 Jugendliche folgten unserer Einladung und trafen sich in St. Johann, um mit der letzten Gondel zur Harschbichl Bergstation zu fahren. Begleitet wurden wir von unserem ehemaligen Kooperator und jetzigen Jugendseelsorger Roman Eder. Von der Bergstation wanderten wir bei bestem Wetter Richtung Stanglalm, wo wir eine kleine Andacht beim Marterl hatten. Anschließend stärkten wir uns bei der Stanglalm und verbrachten eine nette Zeit miteinander. Es war für alle ein kurzweiliger Ausflug, der unvergessen bleibt.

Maria Leitner (Firmhelferin)



Tag des Lebens 2021

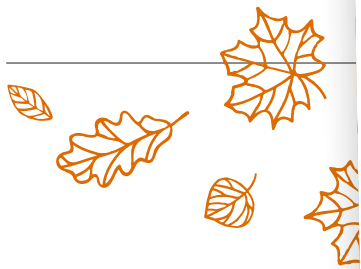
Am Pfingstmontag, dem 24.05.2021, feierten wir mit Dekan Erwin Neumayer den Familiengottesdienst „Tag des Lebens“, der von der Jungschar und der Landjugend Oberndorf gestaltet wurde.

Für die schöne musikalische Gestaltung der Messe sorgten Miriam, Alexandra und Stefanie. Nach der Messe luden die Jungbauern noch zur Agape und zur Kinderspielstraße ein.

Wir möchten uns bei allen Mitwirkenden herzlich für die Unterstützung bedanken!

Der „Tag des Lebens“ erinnert jedes Jahr daran, wie wertvoll, unser menschliches Leben ist. In diesem Sinne: Freu dich jeden Tag des Lebens!

Conny Trixl



Mach mit & werde auch Ministrant/in!

Es freut uns sehr, dass wir wieder Zuwachs in unserer Ministranten-Gemeinschaft bekommen haben. Sieben neue Kinder sind der Einladung gefolgt und haben im Juni mit den „Mini-Proben“ begonnen. Pastoralassistent Wolfgang Egersdacher und Pastoralpraktikant Josef Grünwald erklärten ihnen den genauen Ablauf der Eucharistiefeyer und beantworteten alle Fragen der Kinder, die mit Begeisterung dabei waren.

Der Dienst als Ministrant ist eine große Aufgabe und Ehre, die mit sehr viel Spaß und Freude verbunden ist. Die offizielle Ministranten-Aufnahme von Kevin, Stefan, Marlen, Lisa, Marie, Katharina und Anna findet am Christkönigssonntag Gottesdienst am 21.11.2021 statt.

Dazu sind alle herzlich eingeladen. Wir freuen uns!

Conny Trixl



JUNGSCHAR GRUPPENSTUNDEN

Für Kinder ab dem
6. Lebensjahr von
15:00 – 17:00 Uhr
im Pfarrhof.

Montag, 20.09.2021
Montag, 04.10.2021
Montag, 18.10.2021
Montag, 15.11.2021
Montag, 29.11.2021
Montag, 13.12.2021



WER FINDET DEN EINZELFLIEGER?

Wenn Pepe im Herbstwind die Arme ausbreitet, ist es fast so, als könnte er wie die Zugvögel fliegen. Vergleiche die Schattenrisse der

Zugvögel am Himmel. Es gibt immer ein Zwillingsspärchen, bis auf einen Zugvogel. Findest du ihn? Die Lösung findest du auf Seite 20.



Haussammlung 2021

Durch die Coronakrise ist die Not dramatisch gewachsen und die Caritas ist mehr denn je auf Unterstützung durch Spenden angewiesen. Anstelle der Haussammlung möchten wir ihnen einen Erlagschein überreichen und ganz herzlich um ihre Unterstützung bitten.

Not kann jede und jeden treffen, von heute auf morgen. Kinder, ältere Menschen, alleinerziehende Mütter und Väter, sowie Menschen mit Behinderung sind am stärksten betroffen. Ihnen hilft die Caritas mit Ihren Spenden – zum Beispiel mit Lebensmittelpaketen, Gutscheinen oder finanzieller Unterstützung aus dem Solidaritätsfonds.

40% der Spendengelder bleiben in Ihrer Pfarre. Wenn Sie selbst Hilfe brauchen, haben Sie keine Bedenken, sich an die Pfarre zu wenden. Selbstverständlich wird Ihr Anliegen diskret behandelt. 60% der Spenden werden dazu verwendet, Menschen in schwierigen Lebenslagen in der Region zu unterstützen. Als Ansprechpartnerinnen & -partner stehen dabei das jeweilige Caritaszentrum, die Caritas Sozialberatungsstellen und die Pfarrcaritas gerne zur Verfügung.

Caritas
Haussammlung

Ich öffne meine Tür.
Ich öffne mein Herz.

Für Menschen in Salzburg
und im Tiroler Unterland.

IBAN: AT84 2040 4000 4020 2038
Kernwort: Haussammlung

Online spenden:
www.caritas-salzburg.at

Mit freundlicher Unterstützung: **SPARKASSE**

Wir danken bereits im Voraus für Ihre Spende!

Haussammlung 2021 – Pfarre Oberndorf

AT20 3626 3000 0834 0002
Raiffeisenbank Kitzbühel/
St. Johann



Wir sagen DANKE!

Am Freitag, dem 16.07.2021, organisierte der Pfarrgemeinderat ein Abschiedsgrillen für Kooperator Eugen Rybanski, der nach seiner 3-jährigen Kooperatorzeit in die Erzdiözese Wien wechselt.

PGR-Obmann Michael Hetzenauer dankte im Namen der Pfarre für seine Dienste und überreichte ihm eine kleine Erinnerung an seine Zeit in Oberndorf. Wir wünschen Ihm für seinen weiteren Weg alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

Lösung Kinderseite: Der Zugvogel rechts unten hat keinen Zwilling.

Impressum | Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Pfarre Oberndorf in Tirol. Druck: GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen. Für den Inhalt verantwortlich: Dekan Erwin Neumayer, Conny Trixl. Grafik: Elisabeth Thaler. Texte: Conny Trixl (S.12), Caritas (S.19), Privat; Fotos: Pixabay (S.6, S.7, S.10, S.11, S.12, S.23), Unsplash, Christian Badel in: Pfarrbriefservice.de (S.18), Erzdiözese Salzburg (S.22), C. Trixl, S. Wörgötter (S.14), Privat.

Verget't's
Gott!

Frauenwallfahrt 2021



Wir laden herzlich zur diesjährigen Frauenwallfahrt am Samstag, 25.09.21 zur Wallfahrtskirche Maria Bühel nach Oberndorf bei Salzburg ein. **Telefonische Anmeldung bis zum 10.09.2021 unter: +43 699 13506930**
Nähere Informationen folgen noch. Auf eure Teilnahme freuen sich die Oberndorfer Bäuerinnen!



Josef-Hager-Straße 37
6372 Oberndorf
+43 5352 62906



Familie Foidl
Rerobichlstraße 2
6372 Oberndorf
+43 664 63 99 288



Bestattung St. Johann

Huber-Sturm GmbH

Nachfolge Bestattung Helmuth Treffer

Festnetz: +43 5352 62115 | Mobil: +43 664 4450 302
info@bestattung-st-johann.at | Mobil: +43 664 3852 580

So schützen wir uns gegenseitig!



**Mund-Nasen-Schutz
tragen**



**Berührungen
vermeiden**



**Hände
desinfizieren**

Jubelpaare



Liebe Oberndorferinnen und Oberndorfer!

Im Herbst 2021 findet wieder die Jubelmesse mit anschließendem gemütlichen Beisammensein statt. Aufgrund von neuen Datenschutzrichtlinien bitten wir alle Jubelpaare, die ihr 25., 30., 40., 50., 55. und 60. Ehejubiläum im Jahr 2020 oder 2021 feiern, sich im Pfarrbüro zu melden. **Anmeldung bitte bis 31.10.2021 im Pfarrbüro.**

Pfarramt Oberndorf in Tirol

Lindenweg 5
6372 Oberndorf
Tel.: 05352/64226
Fax: 05352/64226
Mobil: 0676 8746 6372
pfarre.oberndorftirol@pfarre.kirchen.net


Bürozeiten

Dienstag und Donnerstag
14.00 bis 17.00 Uhr

Wir laden euch herzlich ein, Beiträge für unseren Pfarrbrief zu gestalten. Interessierte wenden sich bitte an das Pfarrbüro! Die nächste Ausgabe erscheint im Dezember 2021.

**Redaktionsschluss:
30. Oktober 2021**

*Vergett's
Gott!*

A person is walking away from the camera on a path through a forest. The trees have bright yellow and orange autumn leaves. The sun is shining through the trees, creating a bright glow. The path is covered in fallen leaves. The overall scene is peaceful and scenic.

DANKBARKEIT

Der Herbst ist eine wundervolle Jahreszeit. Die Wälder und Felder verändern ihre Farben. Die Farbnuancen berühren das Gemüt der Menschen. Das Tollen und Lachen der Kinder durch diese Jahreszeit berührt die Herzen der Menschen.

Es ist wahrlich ein wunderbarer Anblick und Freude zugleich, wie sich die Welt und die Gemütszustände der Menschen verändern im Herbst, auch wenn die letzten Monate für manche nicht einfach waren.

Der Herbst wirkt beruhigend, vor allem die angenehme kühle Luft ist Balsam für die Seele und sorgt für innere Ruhe und Besinnung. Nun ist die Zeit gekommen, um zu ernten, was man hart gesät und gepflegt hat.

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom HERRN, der Himmel und Erde gemacht hat.

Psalm 121:1-2

Termine im Herbst

OKTOBER

Sonntag, 03.10.2021, 08.30 Uhr: „ERNTEDANK“

Abgang vom Pflegeheim zur Pfarrkirche

Dienstag, 26.10.2021, 07.30 Uhr: „Pfarrwallfahrt“

Nähere Informationen werden noch bekanntgegeben

Sonntag, 31.10.2021, 18.00 – 21.00 Uhr:

„NACHT DER 1000 LICHTER“ in der Pfarrkirche

Kraft tanken – während der festgelegten Zeit kann jeder kommen und gehen, so wie es Ihnen guttut!

NOVEMBER

Montag, 01.11.2021: „Allerheiligen“

08.30 Uhr: Festgottesdienst

13.00 Uhr: Totengedenken mit Gräbersegnung

Dienstag, 02.11.2021, 08.30 Uhr: „Allerseelen“

Gottesdienst mit Gräbersegnung

Sonntag, 21.11.2021, 08.30 Uhr: „Christkönigssonntag“

Festgottesdienst mit Ministranten-Aufnahme

Samstag, 27.11.2021, 19.00 Uhr: „Adventkranzweihe“

Dienstag, 30.11.2021, 06.00 Uhr: „Rorate“

DEZEMBER

Dienstag, 07.12.2021, 06.00 Uhr: „Rorate“

Dienstag, 07.12.2021, 17.00 Uhr: „Sternenwallfahrt nach

St. Johann in Tirol“ – Alle Firmlinge sind dazu herzlichst eingeladen! Abgang von der Kirche

ACHTUNG:
Alle Termin-
angaben mit
Vorbehalt.

